



Lebendige Vielfalt in unserer Region





**Liebe Besucherinnen und Besucher unserer
wunderschönen Urlaubsregion Amelinghausen,**

in Ihren Händen halten Sie die Imagebroschüre der Samtgemeinde Amelinghausen. Ich möchte Sie ganz herzlich dazu einladen, auf diesen Seiten die verschiedenen Facetten unserer Heideorte kennenzulernen und sich über das breite kulturelle Angebot zu informieren.

Denn wir haben viel zu bieten:

Neben der außergewöhnlichen Natur- und Heidelandschaft zeichnet sich unsere Samtgemeinde durch eine florierende Wirtschaft, breit gefächerte Handwerksbetriebe, Gaststätten, Tourismusangebote und vieles mehr aus. Seien Sie gespannt!

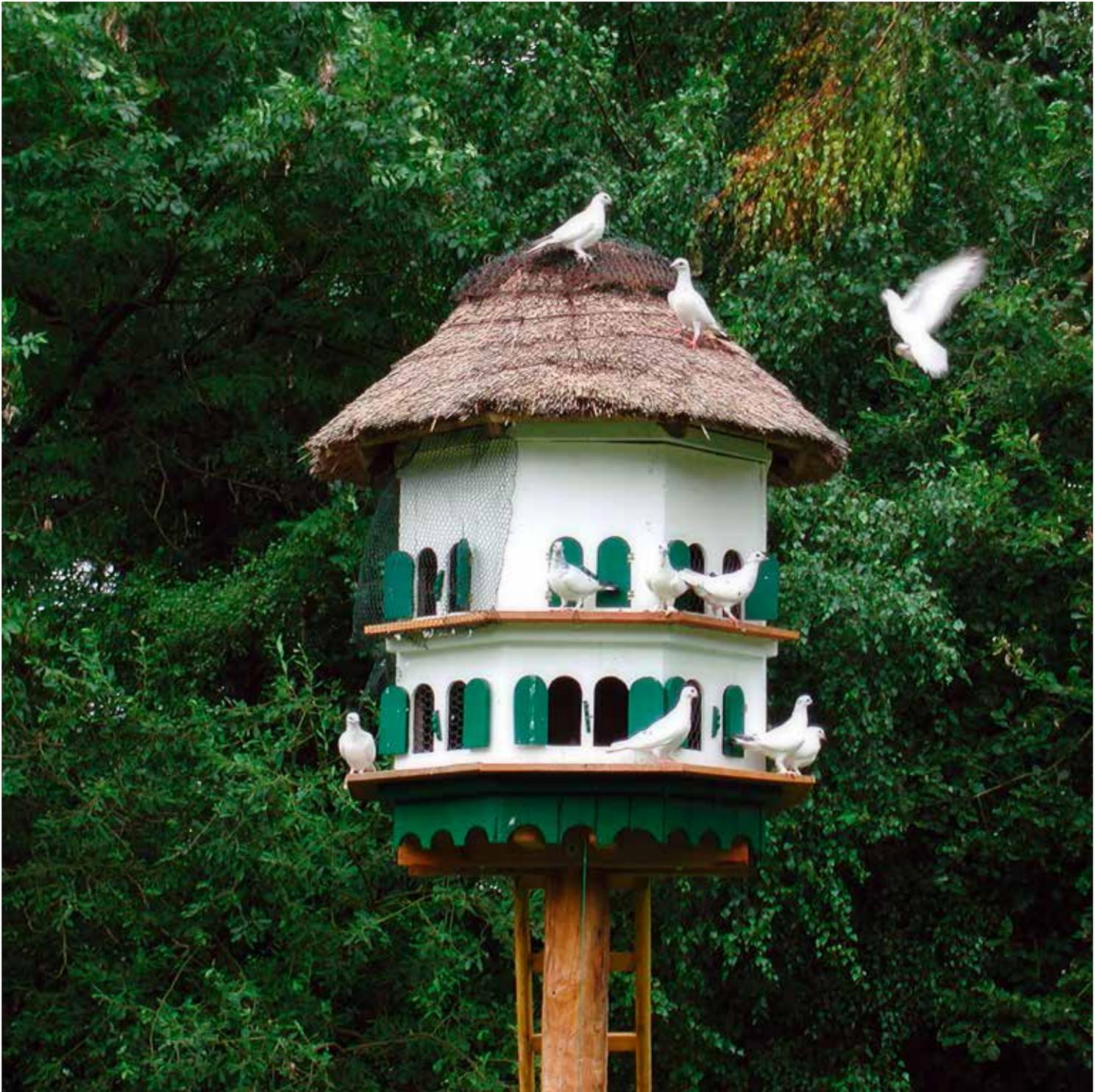
Unsere zahlreichen aktuellen Termine finden Sie in unserem Veranstaltungskalender oder auf unserer Homepage www.samtgemeinde-amelinghausen.de.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und viel Spaß beim Stöbern.

Ihre Samtgemeindegemeindermeisterin
Claudia Kalisch

A handwritten signature in blue ink that reads "Claudia Kalisch". The signature is written in a cursive, flowing style.







Ihre Ansprechpartner

Samtgemeinde Amelinghausen

Lüneburger Straße 50
21385 Amelinghausen
04132 - 920 90

rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

Tourist-Information

Samtgemeinde Amelinghausen

Marktstraße 1
21385 Amelinghausen
04132 - 920 943

info@urlaubsregion-amelinghausen.de
www.urlaubsregion-amelinghausen.de





Urlaubsregion Amelinghausen

Die Samtgemeinde Amelinghausen mit ihren 21 schmucken Dörfern liegt westlich der Hansestadt Lüneburg. Die einzigartige Lüneburger Heide und die vielen Freizeitmöglichkeiten machen die Gegend zu einem attraktiven Urlaubsziel. Der staatlich anerkannte Erholungsort Amelinghausen ist bekannt für eines der größten Volksfeste der Region, das Heideblütenfest.

Große und kleine Heideflächen verwandeln die Landschaft in ein einmaliges Naturerlebnis. Und die Landschaft rund um Amelinghausen hat viele weitere reizvolle Facetten: die tiefen Wälder der Raubkammer und des Süsing, die Flüsse Lopau und Luhe, der idyllisch gelegene Lopausee, die mystischen Steingräber der Oldendorfer Totenstatt und die ländlich geprägten Heidedörfer. Wer bei einer Wanderung, einem Geländerritt, einer Radtour oder einer Auszeit auf der Bank die verborgenen Schätze in der Natur entdeckt und intensiv wahrnimmt, kommt immer wieder ins Staunen – und gern zurück.

Für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung sorgen außerdem die zahlreichen kulturellen Angebote sowie Erlebnisparks, die in wenigen Autominuten erreichbar sind. Die Region Amelinghausen ist Ihr Urlaubs- und Ausflugsziel zur aktiven Erholung, zum Entspannen vom Alltag und für unterhaltsame Erlebnisse.

Auch für Shopping-Interessierte und Städtereisende liegt die Samtgemeinde günstig. Die Lüneburger Altstadt bietet ein einzigartiges Einkaufserlebnis. Sehr begehrt ist auch das Designer Outlet Center bei Soltau. Hamburg und Hannover lassen keine Wünsche offen und sind über die A7 schnell zu erreichen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Lila Blütenpracht

Die Urlaubsregion Amelinghausen ist Teil einer der ältesten, bekanntesten und schönsten Kulturlandschaften Deutschlands – der Lüneburger Heide. Heideflächen sind über Jahrhunderte durch den Einfluss des Menschen entstanden. Durch Abholzung für Ackerbau und Viehzucht konnte sich das genügsame Heidekraut auf den erst gerodeten, dann ausgelaugten Flächen ausbreiten. Aktivurlauber und Naturliebhaber kommen hier ganz auf ihre Kosten.

Am schönsten ist das Landschaftsbild natürlich zur Zeit der Heideblüte im August und September. Dann lässt sich die lila Farbenpracht in der Kronsbergheide bereits am Ortsrand von Amelinghausen bewundern. Wie der Name andeutet, wird hier während des Heideblütenfestes unsere Heidekönigin gekrönt.

Die Oldendorfer Totenstatt beeindruckt durch die Großsteingräber, die sich immer wieder aus der Heidefläche emporheben und von einer frühzeitlichen Besiedlung der Gegend erzählen.

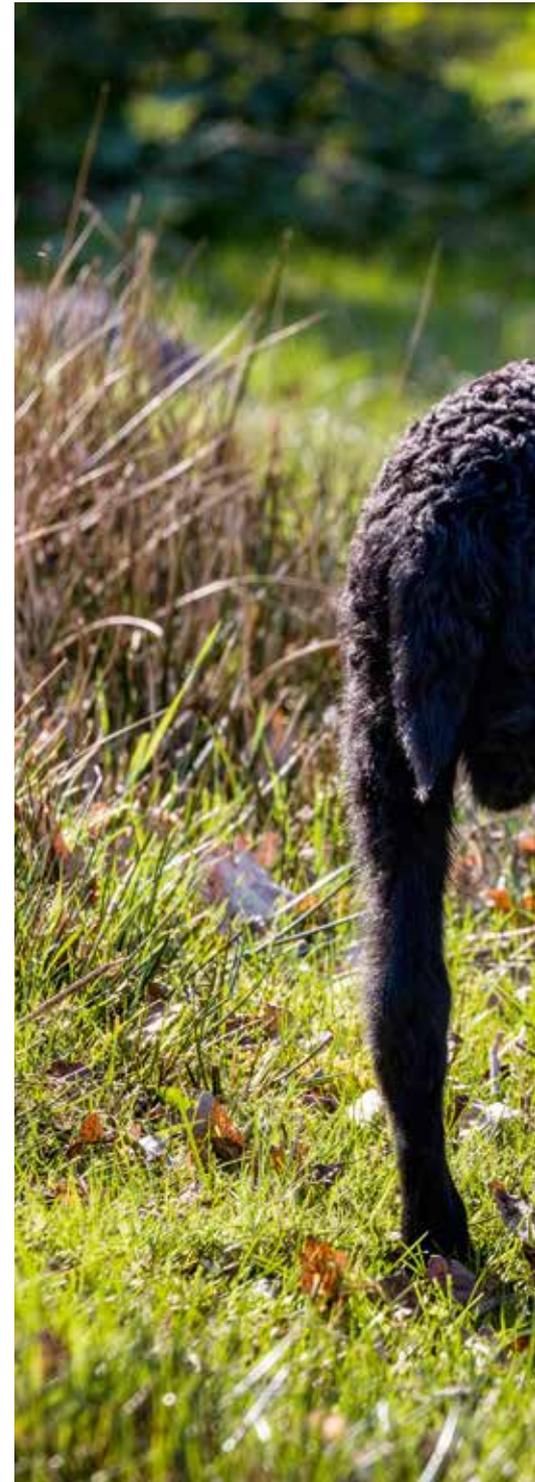
Die größeren Heidelandschaften liegen im Westen der Region: Der Rehrhofer Heide haben die vielen heidetypischen Wacholderbüsche den Beinamen „Wacholderparadies“ gegeben. In der Schwindebecker Heide wurden jahrzehntelang militärische Übungen vom „Feldherrenhügel“ aus geleitet. Nach der Revitalisierung des Naturraums bietet der Hügel heute einfach nur einen herrlichen Weitblick über die Heidelandschaft. Weitere Heideflächen der Region sind teils versteckt, still und idyllische Rückzugsorte – so wie das Marxener Paradies.



**Eine Heidjer-Faustregel sagt:
Die Heide blüht vom 8.8. bis 9.9.**







Tierische Landschaftspfleger



„Mit meiner Heidschnuckenherde bin ich für den Erhalt der Heideflächen rund um Amelinghausen zuständig. Die Schnucken beißen die Sprösslinge ab und sorgen dafür, dass die Lüneburger Heide nicht mit Sträuchern und Bäumen zuwächst.“

Wer Augen und Ohren offenhält, kann meine Heidschnucken mit etwas Glück in der Landschaft sehen und vor allem hören. Das ganze Jahr ziehe ich mit den Tieren zwischen Wiesen und Heideflächen umher. Bevor im März die Lämmer zur Welt kommen, treibe ich die Herde zum Heidschnuckenstall in die Kronsbergheide. Der quirlige Nachwuchs sorgt dann bei mir für reichlich Trubel, aber Besucher freut's.“

Schäfer Thomas Rebre







Feiern wie eine Königin

Jedes Jahr im August feiert Amelinghausen das Heideblütenfest. Über Jahrzehnte hat es sich mit seinem neuntägigen Festprogramm voll Musik, Show und guter Laune zu einem der größten Volksfeste der Region entwickelt.

Monatelang stecken die Organisatoren und zahlreiche engagierte Helfer viel Herzblut in die Planungen, um die Traditionen aufrecht zu erhalten und attraktive neue Highlights einzubinden. Das Heideblütenfest wird in Amelinghausen schon seit 1949 gefeiert. Aus einer Laune heraus hatten die Mitglieder des Männerchores Amelinghausen bei ihrem Sängerfest ein junges Mädchen zur Heidekönigin gewählt. Tolle Idee – seitdem läutet jedes Jahr die Krönung der Heidekönigin vor der blühenden Heidekulisse am Kronsberg das große Finale der Festwoche ein. Anschließend findet der knapp ein Kilometer lange Festumzug durch Amelinghausen statt: Unzählige Schaulustige am Straßenrand, über 1000 Mitwirkende, rund 50 Elemente aus aufwendig geschmückten Motivwagen, Aktionsgruppen und Musikensembles machen diesen Tag zu einem beeindruckenden Erlebnis.

Die „fünfte Jahreszeit in der Heide“ ist ein Riesenspaß und bei den mehr als zwanzig Veranstaltungen ist garantiert für jeden etwas dabei.

Weitere Infos unter: www.heidebluetenfest.com
info@heidebluetenfest.com





Highlights des Heideblütenfestes

Der See brennt

Eröffnungsveranstaltung am Lopausee mit Live-Musik, Bühnenprogramm, Lichtershow und Höhen-Brillant-Feuerwerk

Heide-Erlebnistag

Aktionsprogramm in der Kronsbergheide mit Schäfer und Heidschnucken, Kutschfahrten, Heide-Erlebnis-Stationen für Kinder und heidetypischen Spezialitäten



verkaufsoffener Sonntag

und Marktmeile

Heidjer-Abend am Schafstall

zünftige Veranstaltung mit Spießbraten, Lagerfeuer und Musikkapellen in urig-gemütlicher Atmosphäre

Konzerte

von verschiedenen Chören, Blas- und Orchestergruppen

Wahl des Heidebocks

stimmungsvolles Programm mit Musik, Klamauk und Bühnenshow, bei dem nach dem männlichen Pendant der Heidekönigin gesucht wird



Wahl der Heidekönigin

Krönungszeremonie mit unterhaltsamem Bühnenprogramm auf dem Festplatz am Kronsberg

Festumzug

mit sehr vielen Mitwirkenden, fantasievollen Motivwagen, Aktionsgruppen und Musikkapellen





Die Wahl zur Heidekönigin ist kein Schönheitswettbewerb, viel mehr kommt es auf ein selbstbewusstes Auftreten und sprachliche Gewandtheit an. Schließlich repräsentiert die Heidekönigin für ein Jahr, meist begleitet von ihrem achtköpfigen Hofstaat, die Samtgemeinde Amelinghausen und die Region Lüneburger Heide bei zahlreichen Veranstaltungen vor Ort, aber auch in ganz Deutschland.



„In der Lüneburger Heide gibt es so viel zu entdecken – die Urlaubsregion Amelinghausen ist dafür ein toller Ausgangspunkt! Für mich ist es immer etwas Besonderes, diesen schönen Flecken Erde auch in anderen Regionen zu repräsentieren und neugierig darauf zu machen, was einen hier erwartet. Spätestens in der Heideblütenfestwoche revanchieren sich unzählige Leute dann mit einem Besuch, was mich als Heidekönigin sehr stolz macht!“

Mona Otto, Heidekönigin 2018/2019

Natur genießen

Alte Baumbestände, glasklare Wasserläufe, lila Heide und sehenswerte Landschaftsfenster sind nur eine kleine Auswahl besonderer Naturerlebnisse, die teils an unscheinbaren, verborgenen Orten liegen. Hier im Naturpark Lüneburger Heide bezeichnen wir solche „Geheimtipps“ als Naturwunder und Naturblicke. Schönheit erkennen. Ruhe genießen. Natur ein-, Alltag und Hektik ausatmen. Die Natur ist eine Quelle für Energie, Lebensfreude und Gelassenheit.

Ein idyllisches Plätzchen, das zum Innehalten einlädt, ist das Marxener Paradies. Es liegt abseits der Straße in einem Tal, dessen Hänge mit Heide und Wacholder bewachsen ist. Zum malerischen Naturparadies gehören auch der Märchenwald mit seinen vielstämmigen Buchen und die buntblühende Wiese mit dem Moorteich.

Naturpark Lüneburger Heide

- ◆ erster Naturpark Deutschlands
- ◆ 107.000 Hektar Fläche
- ◆ autofreies Naturschutzgebiet mit der größten zusammenhängenden Heidefläche Mitteleuropas
- ◆ kostenloser Ausflugsbusverkehr: www.heide-shuttle.de
- ◆ 47 besonders reizvolle Naturwunder und Naturblicke, 5 davon in der Urlaubsregion Amelinghausen



Naturpark
Lüneburger Heide





Die Schwindequelle

Es gibt große Flüsse in Niedersachsen, der Schwindebach zählt jedoch sicherlich nicht dazu. Doch hätten Sie gedacht, dass ausgerechnet dieser kleine Heidebach aus der zweitwasserreichsten Quelle Niedersachsens gespeist wird?

In dem glasklaren Quelltopf strömen pro Sekunde 60 Liter Wasser aus dem sandigen Grund. Dabei werden kleine Sandfontänen aufgewirbelt. Ein Farbspiel aus rötlichen und türkisfarbenen Oxidablagerungen komplettiert dieses „Naturwunder“.



Schritt für Schritt zum Naturerlebnis



Wanderstiefel schnüren, ein kleines Picknick in den Rucksack packen und los geht's: Ein weitläufiges Wegenetz führt Sie in dieser beliebten Wanderregion Schritt für Schritt zum Naturerlebnis. Eifrige (kleine) Wanderer werden in der Urlaubsregion Amelinghausen mit dem Heide-Diplom ausgezeichnet. Einfach die Stempelkarte an den Stempelboxen entlang der drei Premiumwanderwege ausfüllen, dann erhalten Sie von der Tourist-Information die Urkunde „Heide-Diplom“ in Bronze, Silber oder Gold als Andenken.

Königinnen-Weg

Gesamtlänge: 11 km, Dauer: ca. 3 h

Markierung: rote Plakette mit gelbem Pfeil

Highlights: Lopausee, Krönungsplatz und Heidschnuckenstall in der Kronsbergheide

günstiger Einstieg:

Parkplatz Kronsbergheide,

Bundesstraße 209,

östlicher Ortsausgang

Amelinghausen



Sagenhafter Hünen-Weg

Gesamtlänge: 13 km, Dauer: ca. 4 h

Markierung: grüne Plakette mit gelbem Pfeil

Highlights: Großsteingräber der Oldendorfer Totenstatt, Archäologisches Museum, Marxener Paradies, Kronsbergheide

günstiger Einstieg:

Parkplatz Oldendorfer To-

tenstatt, Marxener Straße,

Oldendorf/Luhe



Heide-Panorama-Weg

Gesamtlänge: 14 km, Dauer: ca. 4 – 5 h

Markierung: blaue Plakette mit gelbem Pfeil

Highlights: Schwindequelle, Schwindebecker Heide, Ausblick vom Feldherrenhügel, Kieselgur-Teiche, Gut Thansen

günstiger Einstieg: Parkplatz

Schwindebecker Heide,

Kreisstraße 44,

Schwindebeck



Aufsatteln - losfahren

Jeder gefahrene Meter der Fahrradtour ist Erholung pur. Um viele Eindrücke von den Sehenswürdigkeiten und der Landschaft rund um Amelinghausen zu gewinnen, sollte man mindestens zwei Touren unternehmen.

Die etwa 27 km lange **Heidjer-Runde** führt an nahezu allen Heideflächen der Region vorbei. Stille Wälder und bestellte Felder liegen zwischen den Bauerndörfern entlang der 21 km langen **Schafstall-Runde**, benannt nach den historischen Schafställen von Amelinghausen und Betzendorf. Die 25 km lange **Salz-Tour** führt von Amelinghausen ins Zentrum der Hansestadt Lüneburg.



Detaillierte Informationen und GPX-Daten zu den drei Rad-Touren erhalten Sie über die QR-Codes oder über:
www.urlaubsregion-amelinghausen.de.



Heidjer-Runde, 27 km



Schafstall-Runde, 27 km



Salztour, 25 km (50 km hin und zurück)





Naherholungsziel Lopausee

Am östlichen Ortsrand von Amelinghausen wird der kleine Heidebach Lopau zum See angestaut. Bei Kaffee und Kuchen entspannt den Ausblick zu genießen ist hier ebenso möglich wie aktive Erholung entlang des Rundwegs.

Flink wie ein Eichhörnchen und elegant wie ein Storch: An fünf Erlebnisstationen mit Barfußpfad und Fitnessgeräten können sich Groß und Klein am See austoben und spielerisch die Natur entdecken.

Ist der Blick vom See aus auf die umliegende Landschaft genauso schön wie vom Ufer aufs Wasser? Finden Sie es heraus bei einer Fahrt mit dem Tretboot über den Lopausee.



Baden gehen

„Bei uns im Waldbad können ambitionierte Schwimmer auf 50 Metern ihre Bahnen ziehen, während die Kinder sich im Wasser austoben. Sprungbretter, Rutschen und die Schwimminsel „Doggy“ bieten dazu alle Möglichkeiten. Für die ganz Kleinen gibt es auch ein separates Kinderbecken. Außerhalb des Wassers wird es dank Kickertisch, Beachvolleyball oder Klettern auf dem Piratenschiff nicht langweilig.

Hier ist immer was los! An sonnigen Sommertagen kann ich mir kaum einen besseren Arbeitsplatz vorstellen. Und auch wenn das Wetter mal nicht so mitspielt: Das Wasser im Waldbad hat witterungsunabhängig eine Temperatur von mindestens 23°C.“



Bademeister Manuel Pfenning

Waldbad Amelinghausen
Zum Lopautal 30, Amelinghausen
täglich geöffnet von Mai bis September





Kanufahren auf der Luhe

Idyllisch naturbelassen und abwechslungsreich in der Ufervegetation gilt die Luhe als einer der schönsten Flüsse für Kanuwanderer im nördlichen Niedersachsen. Die Strömung ist spritzig flott und überrascht mit einigen Schwallstufen, die ein bisschen Abenteuer bringen.

Die Luhe eignet sich hervorragend für Tagestouren von zwei bis sechs Stunden, an den Anlegestellen nördlich von Oldendorf/Luhe kann eingesetzt werden.

Und wer kein eigenes Kanu hat, dem empfehlen wir den Kajak- und Kanuverleih „Heidekanu“ in Oldendorf/Luhe. Dort erhalten Sie viele wertvolle Tipps rund um Ihre Kanufahrten auf der Luhe.

www.heide-kanu.de

Tel. 04132 - 933 933 oder mobil 0162 – 795 350 9



Steine für die Ewigkeit

Wenn die ersten Strahlen des Sonnenaufgangs den kalten Stein berühren, wenn der Nebel über der Heide wabert, wenn sich der Tau auf die Spinnennetze legt ... dann umgibt etwas zutiefst Mystisches die **Oldendorfer Totenstatt**. Steinerne Zeugnisse der vergangenen 5.700 Jahre Menschheitsgeschichte machen nachdenklich, wie Menschen hier vor rund 190 Generationen gelebt haben ...

Schon in der Jungsteinzeit siedelten im Luhetal Menschen. Sie bauten Häuser, stellten Werkzeuge her, säten und ernteten – ein Leben lang. Für die Zeit danach wollten sie in „Wohnungen für die Ewigkeit“ weiterleben. Davon zeugen die monumentalen, bis zu 60 Meter langen Hünenbetten in der Oldendorfer Totenstatt, aber auch das Steingrab Raven mit weitestgehend unbeschädigter Grabkammer und die Häufung frühzeitlicher Relikte der Nekropole Soderstorf.

Noch immer sind die meisten Stätten und Hügelgräber nicht gänzlich untersucht. Es warten also noch viele Geheimnisse auf ihre Entdeckung. Begeben Sie sich auf eine Reise in die Vergangenheit und erleben Sie die Jungsteinzeit.



Archäologisches Museum

Wie haben die Menschen hier vor über 5.000 Jahren gelebt?
 Warum haben sie die gewaltigen Großsteingräber für ihre Verstorbenen angelegt?
 Und vor allem: Wie haben Sie die tonnenschweren Findlinge bewegt?

Antworten auf diese Fragen erhalten Sie im **Archäologischen Museum** Oldendorf/Luhe:
 Die Dauerausstellung „Wohnungen für die Ewigkeit“ beleuchtet Leben und Bestattungsriten während der Jungsteinzeit, zeigt Ausgrabungsstücke und erklärt deren Bedeutung.
 Wer mehr erfahren möchte, kann sich einer Führung durch das Museum und die Oldendorfer Totenstatt anschließen. Bitte wenden Sie sich dazu an die Mitarbeiter des Museums oder an die Tourist-Information Samtgemeinde Amelinghausen. Hier erhalten Sie auch einen archäologischen Wanderführer der Region.



Amelinghausener Straße 16
 21385 Oldendorf/Luhe
 Telefon: 04132 933123

museum@wobline.de
www.museum-oldendorf.de



Immer was los

Traditionelles, Konzerte, Sport, Kinderspaß, Kulturelles, Hoffeste – wir laden Sie herzlich ein, unsere Heimat bei abwechslungsreichen Veranstaltungen kennenzulernen und mit uns zu feiern. Vereine, Initiativen, kreative Köpfe und Bürgergruppen bilden über das ganze Jahr hinweg den Rahmen für ein geselliges Miteinander, lebhaftes Traditionen und geballte Lebensfreude.





Jugendzeltplatz Amelinghausen

Die Lopau plätschert vorbei, zum Waldbad und zum Bolzplatz sind es nur hundert Meter: Auf einer grünen Wiese am Ortsrand von Amelinghausen liegt der Jugendzeltplatz und ist eine tolle Übernachtungs- bzw. Campingmöglichkeit für Kinder- und Jugendgruppen.

Die große Zeltwiese bietet Platz für bis zu 90 Personen. Im Versorgungsgebäude gibt es neben Aufenthaltsräumen auch eine Küche, wo vorbereitet werden kann, was später am Grillplatz auf den Rost kommt.

Am Lagerfeuer kann man den Abend bei spannenden Geschichten ausklingen lassen.



Camping & Wohnmobile

Vier Parkflächen in der Region, natürlich nah an Heide, Wald oder Lopausee gelegen, sind als idyllische Wohnmobilstellplätze ausgewiesen.

Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten gibt es am Parkplatz Waldbad und an der Kläranlage. Zudem bieten zwei Campingplätze am Ortsrand von Amelinghausen Stellplätze in gepflegter Anlage mit moderner Infrastruktur und allen Versorgungseinrichtungen.



Gerne länger bleiben, ob privat ...

Durch die Heide wandern, bei den Steingräbern den Spuren der Vergangenheit nachgehen, Badespaß im Waldbad und im Cafégarten die Buchweizentorte genießen: Ein Tag in der Urlaubsregion Amelinghausen vergeht viel zu schnell.

Urlauber, Radfahrer oder Geschäftsreisende finden mit Sicherheit die geeignete Unterkunft: Ob Reiterferien, gemütliche Gasthäuser, Urlaub auf dem Bauernhof, komfortable Ferienwohnungen. Die Gastgeber werden Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten. Unsere Tourist-Information berät Sie hierzu gerne.



... oder geschäftlich.

Der Glockenhof ist seit vielen Jahren als Tagungs- und Seminarhotel sehr gefragt und wegen seiner besonderen Atmosphäre auch bei Firmenkunde beliebt. Der alte Heidjer-Hof ist für Events aller Art geeignet.

Auch das Seminar- und Eventzentrum Hotel Gut Thansen bietet mit seiner idyllischen Alleinlage in unserer Samtgemeinde perfekte Voraussetzungen, um sich mitten in der schönen Natur auf wichtige Themen konzentrieren zu können.

Kommen Sie gerne vorbei und verbinden Sie das Schöne mit dem Nützlichen!







Süße Verführungen

Was rundet einen herrlichen Urlaubstag in der Heideregion Amelinghausen besser ab, als in einem gemütlichen, atmosphärischen Café Platz zu nehmen und sich von Kaffee- und Kuchenspezialitäten verwöhnen zu lassen? An schönen Sommertagen, auf einer sonnigen Terrasse, im blühenden Garten oder mit Seeblick schmecken hausgemachte Buchweizentorte, Butterkuchen und Vanilleeis mit Blaubeeren noch besser.



Buchweizentorte selber machen

Zutaten Teig:

6 Eier
150 g Zucker
150 g Buchweizenmehl
1 Päckchen Vanillezucker
2 TL Backpulver

Zutaten Füllung:

500 g Preiselbeerkonfitüre
600 ml süße Sahne
30 g geraspelte Zartbitterschokolade

Eigelb mit Zucker und Vanillezucker schaumig rühren. Eiweiß mit einer Prise Salz steif schlagen. Eigelbmasse, Buchweizenmehl und Backpulver unter die Eiweißmasse ziehen. Teig in einer Springform bei 180°C etwa 30 min backen. Den fertigen Boden quer durchschneiden.

Ausgekühlten Boden zuerst mit der Preiselbeerkonfitüre und dann mit gezuckerter, geschlagener Sahne bestreichen. Den zweiten Boden aufsetzen, mit der restlichen Sahne bestreichen und zusätzlich mit Schokoraspeeln verzieren.

So schmeckt die Lüneburger Heide

In der Samtgemeinde Amelinghausen finden Sie einige Gastronomen, die mit heimischen Zutaten kochen und heidetypische Spezialitäten auf den Tisch bringen. Von gemütlich-urig bis innovativ-gehoben ist alles dabei. Natürlich ergänzt auch die internationale Kochkunst die regionale Küche. Guten Appetit!





Gold der Heide

Beliebt auf Speisetellern und als kulinarisches Mitbringsel vom Hofverkauf: die Heidekartoffel. Die Lüneburger Heide ist das größte Kartoffelanbaugelände Deutschlands, und die Heidekartoffel gilt auch über die Region hinaus als besondere Spezialität. Sie ist leuchtend gelbfleischig, hat eine feste Beschaffenheit und einen herzhaften Geschmack. Nur Produzenten aus der Lüneburger Heide dürfen die Bezeichnung „Lüneburger Heidekartoffel“ verwenden.



Die Böden und die klimatischen Bedingungen der Lüneburger Heide sind für den Anbau einiger leckerer Nahrungsmittel geradezu ideal. Der edle Heidespargel beispielsweise benötigt diesen lockeren, sandigen Boden und viel Wärme. Zu den bekanntesten regionalen Produkten zählen neben Spargel und Kartoffeln außerdem der kräftig schmeckende Heidehonig, die Heidelbeere als typisches Heidekrautgewächs und Buchweizen, das Korn der Heide. Das fettarme, zarte Fleisch der Heidschnucke mit dem wildbretartigen Geschmack gilt als kulinarische Delikatesse.



Gutes Handwerk ist hier zu Hause



Das Handwerk der Samtgemeinde hat nicht nur den sprichwörtlichen goldenen Boden, sondern ist mit seinen maßgeschneiderten Lösungen weit über die Grenzen des Landkreises Lüneburg hinaus erfolgreich. Die gute Infrastruktur (13 km bis zur Autobahn, 20 km bis in die Hansestadt Lüneburg) und die Nähe zur Metropolregion Hamburg bieten hervorragende Standortvorteile und viel Potenzial. Die Gewerbegebiete in Amelinghausen und Drögeninndorf sind günstig und mit schnellstem Internet bestens versorgt. Die Lebens- und Freizeitqualität für Mitarbeiter ist hervorragend. Beste Voraussetzungen für die Zukunftsperspektiven auch Ihres Unternehmens. Sprechen Sie mit uns.

Mehr Informationen über bereits ansässige Unternehmen erhalten Sie hier: www.handwerk-aminghausen.de.



Familienfreundliche Samtgemeinde

Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine verlässliche Kinderbetreuung ein wichtiger Faktor. Unsere Zukunft liegt in den Händen unserer Kinder. So ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, ein Betreuungsangebot von 7–16 Uhr und teilweise darüber hinaus anzubieten. Für diese familienfreundliche Infrastruktur haben wir in den vergangenen Jahren mehrere Preise und Auszeichnungen erhalten. Für die Kleinsten stehen verschiedene Betreuungsformen zur Verfügung: zentrale Kinderkrippe und Kindertagespflegestellen. Neben einem Spielkreis gibt es insgesamt vier Kindergärten und einen Waldkindergarten.

Grundschulstandorte mit unterschiedlichen Schwerpunkten befinden sich in Amelinghausen, Betzendorf und Soderstorf und bieten pädagogische Mittagstische und Nachmittagsbetreuungen.

Für ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche sorgt unsere Samtgemeindejugendpflege. Unsere Kinder- und Jugendfeuerwehren sowie die zahlreichen Vereine bieten in Sachen Sport, Musik und Kultur Möglichkeiten für Spaß und Engagement in jedem Alter.





Die Urlaubsregion Amelinghausen



(c) 2009 Land Niedersachsen



Bildnachweis

Fotos wurden zur Verfügung gestellt von:
Lüneburger Heide GmbH
Victoria Glaser
Karoline Biermann
Andreas W. Kögel
Frieder Zimmermann
Samtgemeinde Amelinghausen

Impressum

Herausgeberin: Samtgemeinde Amelinghausen
Samtgemeindegemeinderin: Claudia Kalisch
Lüneburger Straße 50
21385 Amelinghausen
Tel.: 04132 - 920 90, Fax: 04132 - 920 916
E-Mail: rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de
Internet: www.samtgemeinde-amelinghausen.de
Stand: Januar 2019

